

Antrag Nr. 11-F-01-0012

SPD

Betreff:

Planungsfehler im Künstlerviertel / Folgen für die Stadt
- Antrag der SPD-Fraktion vom 2.2.2011 -

Antragstext:

Im Zusammenhang mit der Bebauung des Künstlerviertels scheint nun eine Einigung mit der Firma Tress erfolgt zu sein, die eine Umsiedlung des Unternehmens nach Schierstein bedeutet.

Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

- Welche Kosten kommen hierdurch insgesamt auf die Stadt bzw. auf von der Stadt beherrschte Unternehmen zu?
- Hat der vom VGH festgestellte Planungsfehler (herannahende Wohnbebauung und latenter Störer) zu weiteren, noch nicht öffentlich diskutierten Kosten für die Stadt oder stadtnahe Gesellschaften geführt, etwa in Form der Bezuschussung von Lärm- und Sichtschutzmaßnahmen?
- Wenn ja, wie hoch sind diese Kosten zu veranschlagen?

Wiesbaden, 02.02.2011

gez.

f.d.R.

Kai-Christofer Burghard
Planungspolitischer Sprecher

Christian Lahr
Fraktionsassistent